

Human Help Network

Die Kinderhilfsorganisation **Human Help Network** (HHN) wurde 1990 in Mainz gegründet und ist ein privater, politisch und konfessionell unabhängiger Verein mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen aus sehr armen Verhältnissen zu helfen. Sie sollen an Bildung und Gerechtigkeit teilhaben, um später einmal ein selbstständiges



Leben führen zu können. HHN ist in Afrika, Asien und Deutschland aktiv. Seit 1995 wird der Verein jährlich mit dem Spendenspiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. 2010 lagen die Kosten für die Verwaltung bei 5,76 Prozent, die Kosten für Spendenwerbung bei 5 Prozent.

Mehr Informationen zur Arbeit von HHN gibt es unter www.hhn.org. Der Verein Aktion Tagwerk ist aus Human Help Network hervorgegangen und seither ist Human Help Network fester Projektpartner von Aktion Tagwerk.

Projektländer und Projekte, die mit dem Erlös aus der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ von Aktion Tagwerk unterstützt werden

BURUNDI

HHN und Aktion Tagwerk finanzieren bereits seit 2004 einzelne Teile des großen Projektzentrums des lokalen Projektträgers **Fondation Stamm** in Kajaga, in der Nähe der Hauptstadt Bujumbura. Dort entstand dank Aktion Tagwerk die **Primar- und Sekundarschule Ecole Polyvalente – Carolus Magnus**. Im Juli 2011 besuchten bereits über 700 Schülerinnen und Schüler die Carolus-Magnus-Schule und den Kindergarten. Für die kommenden Jahre ist der Ausbau der vorhandenen PTA-Ausbildung (pharmazeutisch-technischer Assistent) vorgesehen. Dieser Ausbildungszweig wird ergänzt durch eine Krankenpfleger- und Krankenschwesterausbildung für einmal insgesamt 120 Schülerinnen und Schüler. Alle Ausbildungsbereiche werden zu einem **Berufsbildungszentrum unter dem Namen Tanganyika Paramedical School** zusammengelegt. Diese Berufe haben eine große Zukunft in Burundi. Überall im Land werden sie gebraucht und die Aussichten für die Jugendlichen, nach dem Ende ihrer hoch qualifizierten Ausbildung auch eine feste Arbeitsstelle zu erhalten, sind groß.



Zusätzlich entsteht auf dem Gelände des Projektzentrums Kajaga das Centre Medical Hippocrates, ein Gesundheitszentrum, in dem Schüler und Lehrer der Carolus-Magnus-Schule kostenlos behandelt werden. Alle Einrichtungen auf dem großen Projektgelände erhalten ihre Stromversorgung über eine in 2010 realisierte Solarstromanlage, die aus Mitteln von Aktion Tagwerk mitfinanziert wurde.

RUANDA

Im Süden des Landes werden jährlich rund 1.800 Kinder und Jugendliche, die ohne Eltern leben, sogenannte **Kinderfamilien, in Nyamasheke, Mwezi und Nyabitimbo** unterstützt. HHN und Aktion Tagwerk übernehmen für alle Kinder und Jugendlichen dort die Kosten für die Krankenversicherung und ermöglichen den jüngeren den Grundschulbesuch. Schwerpunkt der Förderung ist derzeit die landwirtschaftliche Ausbildung der Kinderfamilien, damit sie lernen, ihre eigenen Nahrungsmittel anzubauen, um ihre Familie davon ernähren zu können. Die Förderung von insgesamt 70 **alleinerziehenden Müttern im Süden Ruandas** in den Produktionen von Backsteinziegeln in Tumba und Bienenhonig und Handtaschen in Ngoma wird auch 2012 fortgeführt.

HHN und Aktion Tagwerk arbeiten auch 2012 weiter an dem Ziel einer flächendeckenden Schulansiedlung in Ruanda, denn Bildung ist nach wie vor die wichtigste Voraussetzung, um langfristig einen guten Beruf zu erlangen und Geld für die Familie verdienen zu können. Deshalb werden in Ruanda weiterhin Schulen gebaut, bereits vorhandene um weitere Klassenzimmer erweitert bzw. alte Gebäude renoviert. Für **2012** sind insgesamt **vier neue Schulbauprojekte** in Zusammenarbeit mit dem **Land Rheinland-Pfalz und dem Partnerschaftsverein**



Rheinland-Pfalz/Ruanda geplant. Ein Teil dieser Bauprojekte sind Erweiterungsbauten, da in Ruanda die **Schulpflicht von 9 auf 12 Jahre** erhöht wurde und es nun im Land an ausreichenden Räumlichkeiten in den Schulen fehlt. Aufgrund der in den letzten Jahren drastisch gestiegenen Lebensmittelkosten erhalten das **Straßenkinderprojekt „Les Enfants de Dieu“** mit 130 Kindern und das **Ausbildungszentrum Gatenga der Salesianer Don Boscos (SDB)** mit 1.000 Kindern und Jugendlichen in Kigali, eine Unterstützung im Betriebsbudget.

Des Weiteren unterstützen HHN und Aktion Tagwerk mit dem Erlös der Kampagne **„Dein Tag für Afrika“** das **National Par-**

lympic Committee Ruandas in Form einiger Stipendien. Hier trainieren junge Menschen mit Behinderung u.a. Sitzvolleyball, um ihr Selbstvertrauen zu stärken. Menschen mit Behinderungen sollen in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Die Projekte in Ruanda werden von **Human Help Network** betreut.

SÜDAFRIKA

In der Provinz **Mpumalanga** in Südafrika unterstützen HHN und Aktion Tagwerk die **South African Scout Association (SASA)** bei ihrer Projektarbeit. Im Mittelpunkt der Arbeit steht die HIV-Aids-Aufklärungsarbeit. Die Scouts bieten vielfältige non-formale Bildungs- und Ausbildungsseminare an, veranstalten Freizeitaktivitäten und helfen den Jugendlichen bei der Berufsorientierung. Die Anlaufstellen in Mpumalanga werden von rund 3.500 Kindern genutzt. Träger dieses Projektes ist **Nangu Thina e.V.**

In Ennerdale, einer Vorstadt von Johannesburg, wird bereits seit 2010 die Finanzierung eines großen **Berufsbildungszentrums** unterstützt. Die Baumaßnahmen sollen bis voraussichtlich Ende 2012 abgeschlossen sein. Ziel ist es, einmal jährlich 420 Jugendliche in technischen Berufen – als Elektriker, Schweißer, Maurer, Mechaniker, Informatiker oder Sekretär – auszubilden. Die Jugendlichen im Zentrum stammen überwiegend aus Familien einfacher sozialer Schichten, die in Townships leben. Viele von ihnen sind Analphabeten. Träger dieses Projektes sind die **Salesianer Don Boscos (SDB)**.

SCHULPARTNERSCHAFTEN

Mit zwischenzeitlich über 180 aktiven Schul- und Nord-Süd-Partnerschaften, verteilt auf über 40 Länder (z.B. **Äthiopien, Benin, Burkina Faso, Eritrea, Ghana, Gambia, Kenia, Mali, Mosambik, Malawi, Namibia, Ruanda, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Sudan, Südafrika, Tansania, Togo, Tschad, Uganda, Zimbabwe**), ist dieser Teil des Schülerengagements zwischenzeitlich zu einem sehr großen und individuellen Bestandteil der Kampagne **„Dein Tag für Afrika“** geworden. Aktion Tagwerk und HHN haben es sich zum Ziel gemacht, das Engagement von Schulen mit eigenen Schulpartnerschaften oder schuleigenen Projekten weltweit zu fördern.

Viele Schulen folgen bereits dieser von Aktion Tagwerk und HHN angebotenen Möglichkeit.

